

Arbeitsblatt 11

Beobachtungsaufgaben:

- Bilden Sie drei Gruppen. Jede Gruppe erhält den Auftrag, sich im Film auf eine Person zu konzentrieren und auf deren Aussagen, Körpersprache, Gesamteindruck zu achten:
 - Vater Faruk Arslan
 - Mutter Hava Arslan
 - Sohn Ibrahim Arslan

Auswertungsfragen:

- Was beschäftigt Sie besonders, nachdem Sie diesen Film gesehen haben?
- Wo waren die Familienmitglieder während des Brandanschlags? Was haben sie von der Brandnacht berichtet?
- Wie hat sich der Brandanschlag auf die einzelnen Familienmitglieder der Familie Arslan ausgewirkt? Wie hat der Anschlag ihr Leben verändert? Welche Konsequenzen haben sie daraus gezogen?
- Welchen Stellenwert hat die Erinnerung an die toten Familienmitglieder in ihrem Leben? Welche Rolle spielt die Tat für sie?
- Im Film wird erzählt, dass es jedes Jahr eine öffentliche Gedenkveranstaltung gibt. Wie ist es dazu gekommen? Was denkt die Familie über diese Veranstaltung?
- Wie reagierten Politik, Polizei und Zivilgesellschaft auf die Tat? Wie gingen sie seitdem mit der Familie Arslan um? Wo hat die Familie Arslan Unterstützung bekommen, wo nicht?
- Welcher Umgang gegenüber der Familie wäre nach einem solchen Verbrechen Ihrer Meinung nach angemessen?
- Es hat fünf Jahre gedauert, bis am ehemaligen Wohnhaus der Familie Arslan eine Gedenktafel angebracht wurde. Die Inschrift »Hier starben bei einem Brandanschlag [...]« wird von vielen als verharmlosend kritisiert, weil die rassistische Überzeugung der Täter als Tatmotiv ungenannt bleibt. Was würden Sie auf die Gedenktafel schreiben? Wie würden Sie die Tafel gestalten?
- In diesem Film nimmt die Regisseurin Malou Berlin bewusst ausschließlich die Perspektive der Opfer ein. Hintergründe und Informationen zu den Tätern werden kaum gegeben. Aus welchen Gründen hat sich die Regisseurin möglicherweise zu diesem Schritt entschlossen?



Hava Arslan in ihrer Wohnung in Mölln. Der Brandanschlag war auch für sie traumatisch: Seitdem hat sie die deutsche Sprache, die sie zuvor fließend sprach, verloren. ©2012 credo:film / NDR

Recherchefragen:

- Seit 1990 sind nach Recherche der Amadeu Antonio Stiftung insgesamt 183 Menschen Opfer rechter Gewalt in Deutschland geworden. Recherchieren Sie, wer in Ihrem Bundesland Todesopfer rechter Gewalt geworden ist. Was erfahren Sie aus der Chronik über die Ermordeten, was über die Täter/innen und ihre Motive?
- In den offiziellen Statistiken ist eine deutlich niedrigere Opferzahl zu finden. Hier wird von 63 Opfern rechter Gewalt ausgegangen. Medien, Opferberatungen und Politik kritisieren seit langer Zeit, dass die offiziellen Angaben die tatsächliche Dimension der Gewalt rechtsextremer und rassistischer Tötungsdelikte nicht widerspiegeln. Was könnten Gründe für diese Differenz sein?
- Wenn ein Vorfall passiert ist und die Polizei ermittelt, wer sollte Ihrer Meinung nach definieren, wann es sich um rechtsextreme bzw. rassistische Gewalt handelt? Woran würden Sie das festmachen?
- Die aufgeführten Tötungsdelikte sind die Spitze des Eisbergs. Körperliche Übergriffe, Zerstörung von Eigentum, Beleidigungen und Beschimpfungen sind vielerorts an der Tagesordnung. Verschaffen Sie sich einen Überblick auf der aktuellen »Chronik der Gewalt«: www.mut-gegen-rechte-gewalt.de
- Als Folge der rassistischen Übergriffe in Mölln und Hoyerswerda wurde in den 1990er Jahren der Hilfefonds CURA gegründet, um die Opfer rechter Gewalt zu unterstützen. Wer wird gefördert und wie finanziert sich CURA? www.opferfonds-cura.de
- Recherchieren Sie, wo Menschen in Ihrem Bundesland Unterstützung und Beratung finden können. Laden Sie eine Mitarbeiterin, einen Mitarbeiter einer Opferberatungsstelle in Ihre Klasse ein oder besuchen Sie die Beratungsstelle.
- Wann und in welchen Formen taucht Rassismus auf? Ist Ihnen Rassismus bereits begegnet?
- Diskutieren Sie folgende Begriffe: Sind Rassismus und Fremdenfeindlichkeit das Gleiche?



Ibrahim Arslan überlebt als kleines Kind den Brandanschlag auf sein Elternhaus. Hier blickt er auf die Altstadt der niedersächsischen Stadt Mölln.

©2012 credo:film / NDR